



NEIN zu Kriegsmanövern!
STOPP DEFENDER 2020
JA zu Frieden, Entspannungspolitik und Abrüstung!



Bündnis gegen das
Kriegsmanöver
Defender 2020

PRESSEMITTEILUNG

Abrüstung und Dialog statt militärische Großmanöver

- 3. Aktionstreffen „Stopp Defender 2020“ fand am 26.01.2020 in Leipzig statt -

Leipzig, 28.01.2020 - Während die ersten Panzer für das US-Großmanöver „Defender 2020“ durch Deutschland gen Osten rollen und die Seehäfen sich auf die Ankunft weiterer Transporte aus den USA vorbereiten, formiert sich auch der Widerstand. Nach dem Leipziger Treffen Ende November 2019 und einem Hamburger Treffen am 18. Januar 2020 kam das Bündnis gegen das Kriegsübungsmanöver „Defender 2020“ am Sonntag, dem 26.01.2020 in Leipzig zu einem 3. Treffen zusammen.

Bis zu 200 Menschen aus der ganzen Bundesrepublik tauschten Informationen über bereits beobachtete Aktivitäten und zu erwartende Transportrouten aus und bildeten themenbezogene Arbeitsgruppen, um dem Bündnis eine Struktur zu geben.

Neben vielfältigen lokalen Aktionen zur Information der Bevölkerung über die zu erwartenden Beeinträchtigungen im Straßen- und Schienenverkehr wurden regionale und überregionale Schwerpunkte gesetzt: so soll am Rande der Berlinale eine breitere Öffentlichkeit erreicht werden, wird das Großmanöver bundesweit zu den Ostermärschen einen zentralen Platz einnehmen und es werden die bereits geplanten Veranstaltungen zum Tag der Begegnung in Torgau begleitet. Insbesondere die Feierlichkeiten zum 75. Jahrestag der Befreiung Europas vom Faschismus am 08. und 09. Mai 2020 sollen Gelegenheit bieten, gegen diesen friedens- und umweltpolitischen Wahnsinn zu protestieren. Des Weiteren gab es erste Vorbereitungen zu bundesweiten Aktionen zivilen Ungehorsams an beteiligten militärischen Einrichtungen und an den Grenzübergängen.

Die im Aufbau befindliche gemeinsame Webseite für die Aktionen ist: www.antidef20.de
Einige Termine und weitere Hintergrundinformationen finden sich auf der Seite des Netzwerk Friedenskooperative: <https://www.friedenskooperative.de/aktion/defender-2020-proteste>

Fragen beantwortet Ihnen sehr gern Herr Torsten Schleip (Bundessprecher der Deutschen Friedensgesellschaft- Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK), Vorsitzender Friedensweg Leipzig e.V. und Vorsitzender Friedenszentrum Leipzig e.V.) unter 01520-6699079 oder ost@dfg-vk.de oder Mike Nagler (attac) unter 0179-9619584.

Gruppe Öffentlichkeitsarbeit
i.A. D. Korbely und B. Strehlitz